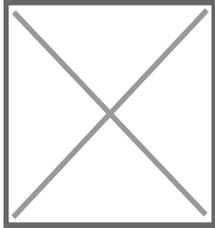




# BÖKLUNDER SPORTSCHÜTZEN

## Ein Sieg und eine Niederlage in der Landesliga



Am 27.10 war es auch für unsere zweite Mannschaft soweit, in die Ligasaison zu starten. Dazu fuhren sie nach Rendsburg und trafen im ersten Spiel auf „alte“ Bekannte aus der Bezirksliga der letzten Saison. Durch zwei Abmeldungen in der Landesliga, konnte auch noch der SSC Hemme aufsteigen. Dabei gingen die Partien auf den Positionen 1 und 3-5 deutlich zu Ende. Auf Position 1 musste sich Jana Holmer klar mit 348:356 Peter Keldenich-Kelter geschlagen geben. Ebenso erging es Nico Holmer auf Position 3, wo er mit 338:345 Sandra Eder unterlag. Auf Position 4 holte Jan Marxsen ganz klar die ersten Punkte für Böklund und siegte mit 346:339 gegen Manfred Jurmann. In seinem ersten Ligaspiel deutlich nervös angetreten, konnte Lars Traulsen dennoch mit 324:297 weitere 2 Punkte holen. Spannend wurde es dann auf Position 2, wo der ligaerfahrene Fiete Callsen gegen Manfred Bläßer antrat. Beide waren sich ebenbürtig, und so kam es wie es kommen musste und die Partie endete mit einem Ring unterschied. Zum Glück für Böklund hatte Fiete diesen einen Ring mehr und konnte mit 352:351 gewinnen. Dadurch konnte Böklund die Partie mit 6:4 für sich entscheiden.

Im zweiten Spiel des Tages ging es gegen die Absteiger aus der Verbandsliga der zweiten Mannschaft des PC Rendsburg, die gleich zwei neue Schützen in ihren Reihen hatte. Auf Position 1 traf Fiete auf den ersten „neuen“ Guido Koch. Beide Schützen konnten ihre Ergebnisse aus dem ersten Spiel nicht wiederholen, dennoch ging die Partie mit 349:353 an Rendsburg. Noch deutlicher mussten sich Jana Holmer und Jan Marxsen auf Position 2 und 3 geschlagen geben. Gegen die 365 Ringe von Svenja Rohwer konnte Jana nur 348 Ringe entgegen stellen und Jan musste sich mit 338:363 Manfred Lohse geschlagen geben. So war der Sieg Rendsburg nicht mehr zu nehmen. Aber zu 0 wollten unsere Schützen auch nicht verlieren. Für einen Punkt sorgte Nico Holmer mit 332:332 gegen Helmut Socha. Etwas beruhigter konnte diesmal Lars in den

Wettkampf gehen und zeigte dies auch in einem Plus von 12 Ringen. So gewann er seine Partie auch verdient mit 336:329 gegen den zweiten „neuen“ Rendsburger Olaf Koll. Mehr als ein 3:7 konnte es aber nicht mehr werden.

Mit Platz 6, punktgleich mit Handewitt, Güby und Hattstedt, nur unterschieden durch die Einzelpunkte, ist die Mannschaft einem Klassenerhalt einen Schritt entgegen gegangen. Am 24.11 geht es dann in Handewitt wieder gegen einen alten Bekannten, der Mannschaft aus Güby, die im letzten Jahr geschlagen werden konnte, und dem aktuelle Tabellenführern des MTV Dänischenhagen.